

# „Zukunftsraum Moor“

Strategien für Landnutzung, Klimaschutz und regionale Entwicklung



**Wir sind komplett ausgebucht.**  
Es ist leider keine Teilnahme mehr möglich.

## ASG-Frühjahrstagung

Fachtagung mit Exkursionen

**Mittwoch, 20. Mai und  
Donnerstag, 21. Mai 2026 in Stade**

Moore sind Kraftzentren der Natur: Sie binden enorme Mengen Kohlenstoff, bieten Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten und wirken als natürliche Wasserspeicher. Die Rückkehr zu natürlichen oder naturnahen Mooren ist jedoch ein komplexer Transformationsprozess, der Landnutzung, regionale Wertschöpfung und gesellschaftliche Erwartungen neu ausbalancieren muss. Genau an diesem Punkt setzt unsere diesjährige Frühjahrstagung in Stade an.

Der umliegende Elbe-Weser-Raum zählt zu den bedeutendsten Moorlandschaften Deutschlands und ist zugleich ein Labor für den Wandel: Hier zeigt sich, wie ambitionierte Klimaschutzziele, zukunftsfähige Landwirtschaft und regionale Entwicklung miteinander verknüpft werden können – und wo Grenzen und Zielkonflikte liegen. In Fachvorträgen, Diskussionsrunden und Exkursionen widmen wir uns der Frage, wie Transformationsprozesse gemeinsam gestaltet und regionale Akteure besser unterstützt werden können. Vernetzungs- und Austauschmöglichkeiten bietet ein feierlicher Abendempfang, den wir gemeinsam mit dem Niedersächsischen Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz ausrichten.

So soll unsere Frühjahrstagung nicht nur informieren, sondern Bewegung auslösen: für Moore, die Klimaschutz leisten, für Landwirtschaft, die Zukunft hat – und für Regionen, die Wandel aktiv gestalten.

Wir freuen uns auf Sie!

Wolfgang Reimer  
Vorsitzender des Vorstandes

Stefan Zwill  
Stellv. Vorsitzender des Vorstandes

# Vortragstagung

**Mittwoch, 20. Mai 2026, 10:00 bis 17:30 Uhr**

**9:30 Uhr** | **Ankommen und Anmelden, Begrüßungskaffee**

**10:00 Uhr**

## **Begrüßung**

Wolfgang Reimer, Vorstandsvorsitzender Agrarsoziale Gesellschaft e.V.  
Kai Seefried, Landrat Landkreis Stade

Science Slam mit Dr. Mareille Wittnebel,  
Niedersächsisches Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie

## **Entwicklung von Mooren aus Perspektive von Wissenschaft, Politik und Landentwicklung**

**10:30 Uhr**

### **Moorökosysteme im Überblick: Bedeutung, Verbreitung und ökologische Funktionen**

Anke Nordt, Greifswald Moor Centrum

**10:55 Uhr**

### **Landwirtschaft und Moor: Strategien des Landes Niedersachsen für Landnutzung, Klimaschutz und regionale Wertschöpfung**

Dr. Anne Lammen-Ewers, Niedersächsisches Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

**11:20 Uhr**

### **Zwischen Wiedervernässung und Wertschöpfung – Flurbereinigung in Moorlandschaften**

Timo Neumann, Landesamt für Landwirtschaft und nachhaltige Landentwicklung Schleswig-Holstein

**11:45 Uhr**

### **Podiums- und Plenumsdiskussion**

**12:15 Uhr**

### **Mittagspause**

## **Perspektiven für Landnutzung und Wertschöpfung**

**13:15 Uhr**

### **Nutzungsperspektiven der klimaschonenden Moorbewirtschaftung**

Uwe Schröder, Amt für regionale Landesentwicklung,  
Niedersächsisches Koordinierungszentrum Moorbodenschutz

- 13:40 Uhr** | **Entwicklungsperspektiven der Landwirtschaft in moorreichen Regionen**  
Dr. Karsten Padeken, Landwirt, Sprecher Niedersächsische Moorbauern
- 
- 14:05 Uhr** | **Einsatzmöglichkeiten von Paludikulturen in Blumenerden und Kultursubstraten – ein Blick auf regionale Wertschöpfungsketten**  
Dr. Simon Grießer, Floragard
- 
- 14:30 Uhr** | **Podiums- und Plenumsdiskussion**
- 
- 15:00 Uhr** | **Kaffeepause und Markt der Möglichkeiten**
- 
- 16:30 Uhr** | **Mensch und Moor. Über das Leben und Arbeiten im Elbe-Weser-Dreieck**  
Interview mit Uta Ruge, Autorin des Buches „Bauern, Land: Die Geschichte meines Dorfes im Weltzusammenhang“
- 
- 17:15 Uhr** | **Schlusswort**  
Dr. Holger Hennies, Präsident Landvolk Niedersachsen und Präsident Kuratorium Agrarsoziale Gesellschaft e.V.
- 
- 17:30 Uhr** | **Ende der Veranstaltung**
- 
- 19:00 Uhr** | **Empfang mit Abendessen auf Einladung des ML Niedersachsen**  
Begrüßung und Eröffnung durch Miriam Staudte, Ministerin für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Niedersachsen

Moderation:

Dr. Christian Röther, Freier Journalist und Moderator für den Deutschlandfunk



**Am Dienstag, 19. Mai 2026 wird eine 1,5-stündige abendliche Altstadtführung angeboten. Sie beginnt um 17:30 Uhr.**

Bildnachweise

Titelbild groß: AdobeStock\_19164724---chesterF,  
klein (v. l. n. r.): Pixabay, FNR Ramona Petrolle, CC BY 3.0,  
popovartetiana – stock.adobe.com, Samuel Faber – Pixabay  
Seite 3: STADE Marketing und Tourismus GmbH Martin Elsen  
Seite 5: STADE Marketing und Tourismus GmbH TWINZ

# Exkursionen

**Donnerstag, 21. Mai 2026**

## **Exkursion A: 8:00 bis ca. 17:15 Uhr**

Zwischen Marsch und Moor – Klimaanpassung und Landnutzung im Kehdinger Land

- Landwirtschaft und Obstanbau in der Marsch: Anbau, Lagerung, Sortierung, Vermarktung und eigene Sortenzüchtung auf dem Obsthof Schmoltdt
- Großflächige Renaturierung bedrohter Lebensräume in und an der Unterelbe: WWF-Großprojekt Ästuarschutz auf der Elbinsel Krautsand
- Anpassung an den Klimawandel: bürokratische und praktische Herausforderungen bei der Deicherhöhung in Nordkehdingen
- Renaturierung und Landschaftsentwicklung im Aschorner (Hoch-)Moor, Perspektiven des Ökotourismus

## **Exkursion B: 8:00 bis ca. 17:00 Uhr**

Zukunftsperspektiven für Moorstandorte – Herausforderungen bieten neue Chancen

- Pionierprojekt und Start-up ZukunftMoor in Gnarrenburg: Neue Nutzungsmöglichkeiten wiedervernässter Moorflächen
- Existenzsicherung durch Diversifizierung im Teufelsmoor: Landwirtschaft mit eigener Hofmolkerei und regionaler Vermarktung mit Lieferservice
- Einblicke in das Alltagsleben von Moorbauernfamilien zu Findorffs Zeiten: Historischer Moorhof Augustendorf
- Moor pur! Moortourismus und Naturschutz am Naturschutzgebiet Huvenhoopsmoor
- Gebäudeumnutzung und Daseinsvorsorge: Perspektiven für die ärztliche Versorgung

# Informationen

## Anmeldung

Agrarsoziale Gesellschaft e.V.  
Kurze-Geismar-Straße 33  
37073 Göttingen  
Tel.: 0551-49709-0  
E-Mail: [info@asg-goe.de](mailto:info@asg-goe.de)  
Website: [www.asg-goe.de](http://www.asg-goe.de)



Anmeldung über QR-Code oder Link:  
[www.asg-goe.de/Anmeldung-Auswahl.shtml](http://www.asg-goe.de/Anmeldung-Auswahl.shtml)



Anmeldungen für die Tagung sind bis zum 13. Mai 2026 möglich. Bei Stornierung kann die Erstattung des vollen Tagungsbeitrages nur erfolgen, wenn uns die Abmeldung bis zum 13. Mai 2026 vorliegt. Ab dem 14. Mai werden 50 %, ab dem 18. Mai 25 % der Tagungsgebühr erstattet.

## Treffpunkte und Kosten

### Stadtführung

Treffpunkt:  
Hansestraße 16  
21682 Stade

### Exkursionen

Start: Parkplatz Hotel Stadthafen  
Kommandantendeich 1-3  
21680 Stade

### Vortragstagung

Seminarturnhalle  
Seminarstraße 7  
21682 Stade

### Abendempfang

Restaurant Die Insel  
Auf der Insel 1  
21680 Stade

	Vortragstagung 20. Mai 2026	Exkursionen 21. Mai 2026	Stadtführung 19. Mai 2026
ASG-Mitglieder	45,00 € (inkl. Tagungsgetränke, Mittagsimbiss und Abendessen) <b>ausgebucht</b>	45,00 € <b>ausgebucht</b>	5,00 € <b>ausgebucht</b>
Nicht-Mitglieder	55,00 € (inkl. Tagungsgetränke, Mittagsimbiss und Abendessen) <b>ausgebucht</b>	55,00 € <b>ausgebucht</b>	5,00 € <b>ausgebucht</b>
Studierende*	35,00 € (inkl. Tagungsgetränke, Mittagsimbiss und Abendessen) <b>ausgebucht</b>	35,00 € <b>ausgebucht</b>	5,00 € <b>ausgebucht</b>

\* Auf Einladung der Rentenbank kann eine begrenzte Anzahl an Studierenden kostenlos an der Tagung und ggf. Exkursion teilnehmen. Bitte per E-Mail die Studienbescheinigung vorlegen. Die Berücksichtigung erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen.



**Die Abendveranstaltung am 20. Mai findet auf der Museumsinsel statt. Wir empfehlen hier einen Besuch des Freilichtmuseums. Weitere Infos finden Sie unter [www.museen-stade.de/freilichtmuseum](http://www.museen-stade.de/freilichtmuseum).**

# Informationen

## Tagungsort & Hotелеmpfehlungen

Tagungsort	Hotel	Hotel
Seminarturnhalle Seminarstraße 7 21682 Stade www.seminarturnhalle-stade.de	Hotel Stadthafen Stade Kommandantendeich 1-3 21680 Stade www.hotel-stadthafen-stade.de Tel.: 04141 99970	havenhostel Stade GmbH Am Schwingedeich 5 21680 Stade www.havenhostel.de Tel.: 04141 54 1110

**WICHTIG:** Wir empfehlen eine frühzeitige Hotelreservierung.

## Anreise und Parkmöglichkeiten

Sie erreichen die Seminarturnhalle vom Bahnhof Stade aus zu Fuß in ca. 12 Min. (800m).

### Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Die Buslinien 2001, 2002, 2004, 2005 und 2007 fahren zur Haltestelle „Pferdemarkt“, von dort aus sind es zu Fuß noch etwa 7 Min. (450m).

### Mit dem Auto:

In den Straßen in unmittelbarer Nähe zur Seminarturnhalle gibt es nur sehr eingeschränkte Parkmöglichkeiten.

Nutzen Sie die umliegenden Parkhäuser, z.B. „Wallstraße“ oder „Am Bahnhof“. Weitere Informationen finden Sie unter [parkeninstade.de](http://parkeninstade.de).

## Allgemeine Hinweise

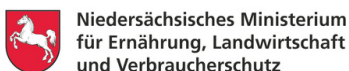
**Eine Teilnahme an der Tagung ohne vorherige Anmeldung und erfolgte Bestätigung ist nicht möglich.**

Mit der Anmeldung stimmen die Teilnehmer\*innen den Hinweisen des Veranstalters zum Veranstaltungsablauf zu. Mit der Anmeldung stimmen die Teilnehmer\*innen der Aufnahme der Personendaten (Titel, Vorname, Name, Dienststelle, Ort) in eine Teilnehmerliste zu. Die von Ihnen bei der Anmeldung angegebenen Daten werden von uns zur Vorbereitung und Durchführung der Tagung verwendet. Wenn Sie weitere Auskunft zu den zu Ihrer Person erhobenen Daten erhalten möchten, wenden Sie sich bitte an die ASG. Für unsere Öffentlichkeitsarbeit werden bei der Veranstaltung Fotos angefertigt und verwendet, auf denen Sie ggf. zu erkennen sind.

### Haftung:

Gegenüber den Teilnehmer\*innen haftet der Veranstalter für andere Schäden als aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Dies gilt auch für deliktische Ansprüche und für Handlungen von Erfüllungsgehilf\*innen. Die Unwirksamkeit einer dieser Bestimmungen führt nicht zur Unwirksamkeit der übrigen Bestimmungen.

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Ernährung, Landwirtschaft  
und Verbraucherschutz



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages